

Wir unterstützen folgende Projekt mit dem Basar 2024:



Wahl der

Kispex ist die Kinderspitex. Sie ermöglicht dem Kind, sich trotz Krankheit in einem kindgerechten sozialen Umfeld zu entwickeln. Leben «fast wie in einer normalen Familie»: Der Familienalltag wird weitestgehend aufrechterhalten, die Familie bleibt zusammen, Geschwister werden einbezogen. Das Kind und die Familien werden bis zum Lebensende begleitet wie auch der Abschiedsprozess der Angehörigen. Im Bedarfsfall ist sie innerhalb kurzer Zeit vor Ort.

Unterstützungsfonds der JVA Pöschwies

Die Stiftung unterstützt die familiäre, soziale und berufliche Wiedereingliederung sowie die seelsorgerische Betreuung von Insassen und Entlassenen der Strafanstalt Pöschwies, wenn staatliche oder andere Mittel nicht zur Verfügung stehen. Durch Freizeitangebote wie Sport, Fussballclub, Freizeitkurse, Veranstaltungen und Urlaube. Die Urlaube werden dabei in Ausgänge, Beziehungsurlaube und Sachurlaube unterteilt. Ausgänge und Urlaube dienen der Resozialisierung der Gefangenen und werden nur nach Begutachtung gewährt. Das Restrisiko bei Ausgängen und Urlaube wird von den Vollzugsverantwortlichen (Vollzugseinrichtung und einweisende Behörde) beurteilt.



HEKS unterstützt die Ärmsten
an der Frontlinie

HEKS unterstützt die Ärmsten an der Frontlinie. In der Süd- und Ostukraine (Donetska, Kharkivsak, Khersonska, Kherson und Odessa) mit 15 Kilometern zur Frontlinie: Versorgung mit Hygieneartikeln, Hilfsgütern sowie Geld- und Gutscheinspenden. Im Westen (Transkarpatien - Reformierte Kirche und Tscherniwzi: lokale NGO) unterstützt HEKS sowohl die Vertriebenen als auch die Aufnahmegemeinschaften. Im Vordergrund stehen die Integration in die neue Umgebung, die psychosoziale Gesundheit und die Stärkung der Beziehungen zwischen den Vertriebenen und den Aufnahmegemeinschaften. Durch Suppenküchen werden die Vertriebenen und ältere Menschen, deren Angehörige das Land verlassen haben, mit Mahlzeiten versorgen. Soziale Aktivitäten für Familien oder Aktivitäten zur Sicherung des Lebensunterhalts und zur Vorbereitung auf die wirtschaftliche Integration stehen auf dem Programm.



Zeichnung: W. Altorfer

BASAR Kirchenkreis sechs

Freitag, 15. November 2024
17–21 Uhr

Samstag, 16. November 2024
10–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Paulus, Scheuchzerstrasse 180, 8057 Zürich

Kontakt: Christine Friedli, Sozialdiakonie und Basar-Koordination
044 253 62 86, christine.friedli@reformiert-zuerich.ch

Unser Programm am Kirchenkreisbasar 2024

Freitag, 15. November 2024, 17–21 Uhr

17 Uhr	Eröffnung des Basares Mit eigenen und externen Ständen aus dem KK6 Ein abendliches Unterhaltungsprogramm erwartet die Besuchenden.
Ab 18 Uhr	Z`Nacht
19 Uhr	Auftritt: Frauenchor Wipkingen mit acht Liedern
21 Uhr	der Basar schliesst

Samstag, 16. November 2024, 10–16 Uhr

10 Uhr	Türöffnung des Basares Verkauf von frischem hausgemachten Zopf
11.00 Uhr	Märchen mit Maria Gnädinger
Ab 12 Uhr	Frische Bubble-Waffeln und Sirupbar von Kindern des KK6
Ab 12 Uhr	Z`Mittag
13.30 Uhr	Märchen mit Maria Gnädinger
Ab 14 Uhr	Kaffee-Stube und Dessertbuffet
16 Uhr	der Basar schliesst

Neben Informationsständen zu einigen der unterstützten Projekten (siehe Rückseite) gibt es **viele weitere Verkaufsstände:**

- Regionale und/oder hausgemachte Lebensmittel wie Käse, Backwaren, Konfitüre, u.v.m.
- Kuchen und Kaffee, Getränke und gluschtige Menus
- Handgemachte Strickartikel
- Raclettezelt am Samstag
- Märchenzimmer am Samstag
- Kerzenziehen mit der Cevi am Samstag auf Kiesplatz

Wir begrüssen **mit eigenen Ständen** ebenso:

- Beat und Jolanda Gerber
- Sekundarschule Rigi am Freitag
- Fairtrade-Keramik aus Kenia
- Mathilde Escher Stiftung
- Behindertenreisen
- Diverse Anbieter Handmade Artikel aus dem KK6

Die Tischdekoration kann erworben werden. Sie kann erst am Samstag, den 16.11.2024 um 16 Uhr abgeholt werden.

Musikalische Unterhaltung: Frédéric Hale und evtl. noch weitere Unterhaltung

Wir danken allen Beteiligten für ihren Einsatz und freuen uns auf die Basartage.

Möchten auch Sie sich engagieren?
Über den QR-Code gelangen Sie auf den Anmeldetalon



Auskunft und Kontakt zu Fragen rund um den Basar: Christine Friedli
siehe Vorderseite